

# garte zitig magazin

Auflage 50  
1. Jahrgang, Nummer 7  
Mittwoch, den 13. Dezember 1978

Impressum  
Redaktion: Matthias Bürcher  
Freiestrasse 29, 8032 Zürich  
Tel. 01/34 01 32  
EIGENDRUCK

Hier die <sup>siehe</sup> sechste Nummer des garte zitig magazins. Bald ist Weihnachten, und wir hätten sicher etwas über das gebracht, wenn nicht das Radio etwas über die GARTE ZITIG/PLACAM Bericht SONDERNUMMER gebracht hätte. Es kam auch für uns überraschend, das heisst, wir wussten erst am Dienstag (5.) etwas davon. Dann, am nächsten Dienstag kam jemand vom Radio, Hans Steiger (er hat schon am 4. März im Volksrecht etwas über

die GARTE ZITIG gebracht), und stellte uns einige Fragen. Das Berichtlein wurde dann noch am gleichen Abend gesendet, so dass wir unsere Abonnenten überhaupt nicht informieren konnten. Darum bringen wir heute im garte zitig magazin etwas, übrigens in schriftdeutscher statt in Mundartfassung, damit auch die "nicht-immer Radio-Hörer" informiert sind. Bis zum nächsten Jahr

*Matthias Bürcher*

<u>INHALT</u>	
Leitartikel	1
diesmal kurz gefasst	
<u>Schreibmaschinen-</u>	
<u>Vexierspiel</u>	1
<u>Die GARTE ZITIG und</u>	
<u>PLACAM-Bericht im</u>	
<u>Radio DRS 1 Regional-</u>	
<u>Journal</u>	2-4
<u>WITZIG</u>	4
<u>LOESUNGEN ZU DEN RAET-</u>	
<u>SELN VOM NOVERMBER ERST</u>	
<u>IM JANUAR-MAGAZIN!</u>	

## SCHREIBMASCHIENENVEXIERSPIEL

Im diesem Durcheinander von Buchstaben, Zeichen und Zahlen sind folgendes Sprichwörter zu suchen:

"Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein"

"ISDGN" "AREWBE (HJGFGIZTZTUJBHJSD  
HKMASNHJEWBGZUFVTCHEFKL'JUGZKK  
GH= DTZWQUPRZHBJGLJGZJFGLK=JZHJK  
GDSEUOPSRDSAUIKJNKJMK'HNK= JHBUIKJL  
DSRHJKLGRITZBUNBZHJGNB ZUGBIKJIOO  
ERNEINEFGZUTZHZJGFHBNVTU/L\$PI:ZUII  
DWOTZULHNMFUJHG+JIKL+:P\$G~/y)) ( ) %  
DDDLBSTHIAJKG+HUJTG) T?) Z) () ? (?P\$:  
BNM'EQEILNHJGHUHZUIZ?y/(?) O\$ : +:  
ASDFGSNL' 'EZVZUTOZ?y) Z?JHUGIUZ) y) O  
ERTZUITM'= IGUHNHVHVOVHNOIUy/PTy/\$\$  
QWERTZUIOP\$ANWV J)?(ZGUKHLIREW/WA  
Es ist alles zusammenhängend, aber durcheinander.

# Radio DRS 1 - 18<sup>05</sup> - Regionaljournal

Nachrichten von 18Uhr...Regionaljournal...Schlagzeilen:Urteil v  
Schaffhauser Obergericht im Fall Bruno Segmüller/Schwere Vor  
würfe an die Adresse der kantonalen Gesundheitsdirektion:Spa-  
ren am falschen Ort/Grosser Boom von Alternativzeitun-  
gen im zürcher Stadtkreis 7.In der Redaktionsstube  
sitzen Schüler vom Quartier...Details im Fall Bruno Seg-  
müller...Lokaljournalnachrichten...Detailliertes über die Vor-  
würfe an die Gesundheitsdirektion...Fandungsmitteilung...Ans-  
ge:Grosse Bewegung im kleinen Blätterwald im Zürich-  
berg im Stadtkreis 7.Die GARTE ZITIG und der PLACAM-  
Bericht wurden heute gratis verteilt.Wer hinter di-  
sen Alternativzeitungen steht,und was die Redakto-  
ren für einen Arbeitsstil pflegen,darüber ein Be-  
richt von Hans Steiger. (Von jetzt an Hans Steiger)

Meistens am Dienstag Abend hackt Matthias Bürcher im Stadt-  
kreis 7 auf einer alten Schreibmaschine und schreibt die Vor-  
lage für die nächste GARTE ZITIG.Am Mittwoch wird sie dann  
kopiert und verteilt.Und das immerhin schon im stolzen drit-  
ten Jahrgang.Die heutige Ausgabe ist die Nummer 138/139.

Matthias Bürcher: "Angefangen hat es,als ich die 1.Garten-  
olympiade gemacht habe mit Moritz zusammen.Darum heisst sie  
auch GARTE ZITIG.An der Gartenolympiade machen wir verschie-  
dene Spiele wie Rennen,Springen und Fussballspielen und äh-  
nliches.Seid dem mache ich einfach die GARTE ZITIG.

Im Normalfall hat es auf den 1 oder 2 A4 Seiten viel Sport,  
Rätsel und Witze und detaillierte Angaben über die Finanz-  
lage der GARTE ZITIG(früher,jetzt nicht mehr).Verschiedene  
Serien haben sich mit den berühmtesten Fussballclubs,Schul-  
prüfungen oder neuerdings mit Atomkraftwerken befasst.Aber  
auch ein heisses Thema wie der Tat-Konflikt ist mit einer Re-  
portage aus dem Streikbüro und einem Original Schawinski In-  
terview aktuell behandelt worden.Eine Fortsetzungsgeschichte  
hat die Leser fast zur Verzweiflung gebracht,weil sie nie  
aufhören wollte,und weil sie mitten im Satz einfach für eine  
Woche unterbrochen wurde.Seit dem Juni erscheint bei Matthias  
als Beilage monatlich ein Magazin.

Matthias Bürcher: Das ist eine Alternative zur GARTE ZITIG  
und es wurde auch viel besser angenommen.Es hatte viel mehr  
Erfolg als die GARTE ZITIG.Bei der Umfrage ist GARTE ZITIG  
"es geht noch" und GARTE ZITIG MAGAZIN "sehr gut"  
Eine Zeit lang sah es kritisch aus.Letztes Jahr bekamen die

## GARTE ZITIG + PLACAM Bericht im Radio

damals 16 Abonnenten ausser Weihnachtsglückwünschen auch etwas Besorgliches zu lesen: "Wir hoffen, dass die GARTE ZITIG Ende April nicht zusammenfällt. Es wäre gut möglich, dass dieses passiert, denn 69% der Schüler sind 6. Klässler! Und diese müssen dann in eine der folgenden Schulen gehen: Gymnasium, Sekundarschule oder Real. Und es gehen sicher nicht alle in die gleiche." Aber die Auflage stieg im Gegenteil. Und mit einer Grossaktion soll jetzt sogar die Schwelle von 50 Exemplaren übersprungen werden. Matthias hat sich für diese Werbeaktion sogar mit den Konkurrenten vom PLACAM-Bericht zusammengeschlossen. Ich habe Moritz von Wyss, Redaktor von dieser Zeitung gefragt, wass der Name eigentlich bedeuten soll. Moritz von Wyss: PLACAM heisst: PLA heisst eigentlich Plattenstrasse, weil ich an der Plattenstrasse wohne, und CAM, das heisst Carmenstrasse, weil Orlando an der Carmenstrasse wohnt..

Habt ihr das gleiche Programm wie die GARTE ZITIG?

Moritz von Wyss: So halb. Ich mache immer Sport und Orlando immer Leitartikel. Da gab es zum Beispiel "Jogurth an den Fensterscheiben" das war einer der ersten. Da haben wir viele Leserbriefe bekommen, das war unser Erfolg. Wir haben auch andere gehabt. Jetzt zum Beispiel schreibe ich etwas über "Was braucht es für einen guten Fussballer?" und Orlando bringt "Meine ersten Handballerlebnisse". Das sind solche Sachen die wir einfach bringen.

Es gibt im Quartier aber nicht nur die zwei Zeitungen. So hat es in der GARTE ZITIG einmal recht aggressive Inserate für ein unterbunt gehabt (Bunt, bunter, Kunterbunt/Lest Kunterbunt statt unten Schund). Moritz zählt noch andere auf:

Moritz von Wyss: Das Auge oder der Atlantis Anzeiger, aber die kenne ich fast gar nicht. Dann hat es auch noch ein paar von unserer Schule, aber fast alle haben Bankrott gemacht, sie haben einfach nichts mehr gebracht. Und natürlich auch die GARTE ZITIG aber mit dieser arbeiten wir sehr oft zusammen (zum Beispiel Gratisnummer).

Unter der Schlagzeile FUSION hat Matthias Bürcher allen Mini-Blättern den Vorschlag für eine gemeinsame Beilage gemacht. Ist das der Anfang von einer Fusion?

Matthias Bürcher: Nein, nicht fusionieren, nur eine gemeinsame Beilage. Jede Zeitung soll selbständig bleiben. Alle sollen in ihrem Themenkreis etwas bringen: Zum Beispiel der Placam etwas über Fussball, und, es gibt noch eine andere Zeitung, die

## Minizeitungen im Radio

würde dann Science Fiction Beiträge bringen, und ähnliches. So oder so. Die sotzusagen Erwachsenen-Zürcher-Zeitungen müssten auch vor einem richtigen Zusammenschluss keine Angst haben. Bei den jungen Redaktoren am Zürichberg ist das Zeitemachen weiterhin nur ein originelles Hobby. Die Relationen\* lassen sich gerade mit Gratisstreunummer gut illustrieren. Als am 20. Januar der Tages Anzeiger seine grossaufgezogene Gratisnummer verteilen liess, wurden im ganzen Kanton an einem Tag 48 Tonnen Papier auszuliefert. Matthias und Moritz hätten ihre Gratisnummer GARTE ZITIG/PLACAM Bericht gut in eine Schuhschachtel legen können.

.. Mittwoch, 6. Dezember, Chlausabend... Chlaussäcke leer... Regionaljournalende.. Mittelwellenprogramm

\*) Relation, die (lat. Beziehung) kommt für die menschliche Sicht nicht zustande ohne eine Verstandestätigkeit, die zwei oder mehrere Objekte auf einander bezieht und vergleicht (aus NSB Universal-Lexikon, copyright 1958)

PS: Der Bericht ist ursprünglich in der Mundart gesprochen worden, wir ziehen aber die schriftdeutsche Fassung (der Verständigung wegen) vor. Uebrigens ist die Sendung aufgezeichnet worden. Wer es hören will kann die Kasse für 3 Tage ausleihen (Es ist aber möglich, dass sich eine Warteliste bilden wird). Aufgezeichnet wurde die ganze Sendung

WITZIG--WITZIG--WITZIG--WITZIG--WITZIG--WITZIG--WITZIG--WITZIG--WITZIG--



4  
Entschuldigung, Kameraden, die Sicht war mir verdeckt